

Bühl

Schulort:	Bühl	Kanton 1799:	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Seeland	Kanton 2015:	Bern
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Bühl
		Kirchgemeinde 1799:	Walperswil		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 47-48v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 840: Bühl, [http://www.stapferenquete.ch/db/840].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Bühl (Niedere Schule, reformiert)				

21.02.1799

Beantwortung der Fragen der Suhl zu Büel

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Das ort heist Büel
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Vnd gehört in das Kirch Spiel zu Walbersweil
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrik Seeland Kanton Bern die Suhl Schuhl in dem dorf heist Büel und ist nur ein dorf
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Was aber die Kinder anbelangt 37
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	die dörfer wo schulen gehalten werden sind Folgente Hrmrygen ein viertel stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Epsach auch eine vierte Cappelen eine Halb stund — al Arberg eine stund

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der schul wird gelert Buchstabieren {gebet} und Lesen in dem Ehmöglichen und Heidelberger was aber das auswendiges Lehrnnen anbelangt Sind Folgende Bücher
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	der Heidelberger und die obgemelten Psalmen und Biblische History anfangli und die Psalmen Singen
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	die schulen Nemmen yhren anfang vom 11 Wintermonat bis 25ten Merz aber in dem Summer nur am Samstag
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Vorschreiben Thut der schulmeister die Sulen Thuren
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Taglich wie ob gemelt
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die Suhl schul ist nicht in Klasen geteilt

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	[[[Seite 2] Die Schulmeister haben die Pfarer bestellt und die Vorgesetzten
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heisst er?	den Namen deß schuhmeister heist Johannes Käch
III.11.d	Wo ist er her?	zu Gerlofingen
III.11.e	Wie alt?	das alter 36 unverhüratet
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Vorher ist er schulmeister geweßen zu Vingeltz bey Bieel dießelbe Versehen Eilf Jahr
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	Ein Schulhaus in dem dorf Büel eigen aber der schulmeister ist in dem Sumer nicht da
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schultube da? In welchem Gebäude?	

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Was aber das deß ein kommens anbelangt ist 24 Mäs — Mischelkorn an Gelt von dem Kind 4 batzen aber die Haus Vatter von yhren kindern
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	und 3 kr. zalt die Gemeind Wiederum ein Legat 1 kr.
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Datum den 21ten Hornung 1799
Johannes Käch von Gerlofingen

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 47-48v
 Briefkopf Beantwortung der Fragen der Suhl zu Büel
 Transkriptionsdatum 14.02.2012
 Datum des Schreibens 21.02.1799
 Faksimile 840BAR_B0_10001483_Nr_1430_fol_47-48v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Käch
 Verfasser Vorname Johannes
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Bühl				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Seeland	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?		Agentschaft 1799		Amt 2000	Seeland
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Walperswil	Gemeinde 2015	Bühl
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	585302				
Geo. Länge	213485				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Bühl (ID: 1094)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		25.03.1799
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren
 Lesen
 Antworten/Memorieren
 Singen

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 1730)

Name: Käch
Vorname: Johannes

Weitere Informationen

Alter: 36
Geschlecht: Mann
Zivilstand: ledig
Hat er eine Familie? Nein

Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Gerolfingen
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 11 Jahren
Erstberuf: Lehrer
Zusatzberuf: Keine Angaben